"Führungsvielfalt im Flow - fit, fluid, vernetzt"

17.11.22 | Haus der Wirtschaft und online

"Führungsvielfalt im Flow - fit, fluid, vernetzt"

Was muss die Führungskraft der Zukunft mitbringen? Antworten gab das Digitalforum Führen 2022.

"Alles ist möglich, dank der Digitalisierung ..." Dieser Gedanke ist ein typisches Phänomen unserer Zeit: Wir legen uns unglaublich ungern fest. Wir sehen zu viele Möglichkeiten: schneller, höher, weiter. Wir suchen nach einem sinnvollen Leben, nach etwas, das uns wichtig ist, mit dem wir uns verbunden fühlen, das uns "Schwerkraft gibt".

Soziale Zugehörigkeit ist einer dieser Faktoren, nach denen wir suchen. Wichtige Persönlichkeits-Skills sind Resilienz, Offenheit, Vernetzung, Veränderungsfähigkeit und "Management by walking around". Dabei suchen wir ein Gefühl dafür zu bekommen, wie es unseren Mitarbeitenden geht.

Früheren Führungskräften gelang das fast intuitiv - aber wie schafft man das in digitalen Zeiten? Führung bleibt Führung! Sie muss nur bewusster vorgenommen werden. Auch innere Führung hängt mit Persönlichkeitsentwicklung zusammen: "Bevor ich jemanden führe, muss ich mich erstmal selbst führen können." Das war eine Kernbotschaft von **Prof. Larissa Krex-Brinkmann von der Führungsakademie der Bundeswehr Hamburg,** die die Ergebnispräsentation des "Digitalforums

Führen 2022" mit ihrem Impulsvortrag eröffnete.

Im Zentrum der Arbeit von Führungskräften stehen die Mitarbeitenden. Denn sie sind es, die jede Organisation, in der sie tätig sind, sowohl fachlich als auch persönlich maßgeblich beeinflussen. Doch vom Baby Boomer bis zur Generation Z tummeln sich sehr unterschiedlich geprägte Menschen auf dem Arbeitsmarkt. Die Führungsherausforderung liegt somit darin, bestmöglich mit dem Aufeinandertreffen verschiedener Generationen umzugehen, die mit ihren diversen Erfahrungen, spezifischen Motivationen und mannigfaltigen Stärken zum Unternehmenserfolg beitragen.

"Fit, fluid, vernetzt" - war das diesjährige Projektthema. Aber was bedeutet das im Führungsalltag?

- Zeit ist eines der wertvollsten Güter, doch häufig wird sie nicht optimal genutzt! Wie also bringe ich als Führungskraft mein Unternehmen mit wenig Zeit voran und werde dadurch **FITter**?
- Werden die besten Ideen vielleicht nicht gehört? Ist Neues schwer umzusetzen? Veränderbare Führung, anpassungsfähige Strukturen, **FLUID**es Management hilft für die Kreativität aller Mitarbeitenden.
- Was macht eigentlich die andere Abteilung? Wo gibt es gute Inforamtionen für meine Herausforderung? Wäre eine **VERNETZ(T)**ung nicht sinnvoll um Synergien zu nutzen?

Die Projektgruppe 2022 präsentierte ihre Arbeitsergebnisse in anschaulichen Dialogen vor Ort bzw. in Videos. Realistische Situationen, wunderbar nachgestellt, zeigten dem Pubilikum, wie moderene Führung erfolgreich die Unterschiede zwischen den Generationen managt. Gute Führung kann auch unterhaltsam sein. Das hat die Gruppe 2022 gezeigt.

Eine anschließende fish-bowl-Runde lud zum gemeinsamen Austausch ein: **Generalmajor Oliver Kohl, Kommandeur der Führungsakademie der Bundeswehr, und Pamela Kunz, Personalleiterin Berlin der Siemens AG,** eröffnenten als Projektpartner die Runde und gaben dabei spannende Einblicke in ihr Verständnis von Führung.

Im Jahr 2022 leisteten Nachwuchsführungskräfte aus folgenden Unternehmen oder Institutionen ihren Beitrag zum Gelingen des Digitalforums Führen: Ambeg Dichter GmbH, Allianz, Berliner Verkehrsbetriebe, Biotronik, Deutsche Rentenversicherung, Daimler AG, Gegenbauer Holding, PohlCon GmbH, Regionaldirektion BB, Rolls-Royce, Siemens AG, Siemens Energy und Bundeswehr.

Auf der Seite führen.digital können Sie sich die Ergebnisse der Projektgruppe 2022 und auch die gesamte Präsentation anschauen. Es lohnt sich!

Über das Digitalforum Führen

Das Digitalforum Führen ist eine Weiterbildung für Nachwuchsführungskräfte, die sich fundamental von klassischen Weiterbildungen unterscheidet. Dabei arbeiten zwanzig Teilnehmende aus Wirtschaft und Bundeswehr sechs Monate gemeinsam an einem Thema. Die Zielsetzung und den Weg zum Ergebnis definieren die Teilnehmenden dabei gemeinsam. Sie erstellen Arbeits- und Führungsgruppen, d.h. sie gehen den Weg einer Führungskraft und erleben somit eine "Lernreise". Inzwischen zählt das Projekt bereits 180 Alumni - und jedes Jahr werden es mehr, die das "Digitalforum Führen" mit ihrem Wissen bereichern.

Begleitet werden die Teilnehmenden über sechs Monate von erfahrenen Trainer*innen und Coaches: apl. Prof. Dr. Stephanie Birkner, Geschäftsführerin ZUKUNFT.unternehmen gGmbH; Prof. Dr. Johannes Kirch, bbw Hochschule, Gero Will. Akademie Reichenberg, Dr. Martina Weifenbach, Myndway GmbH.

Bild

© UVB 2022

Bild

© UVB 2022

Bild

© UVB 2022

Bild

© UVB 2022

Bild

© UVB 2022

Bild

© UVB 2022

Bild

© UVB 2022

Bild

© UVB 2022

Bild

© UVB 2022

Bild

© UVB 2022

Bild

© UVB 2022

Bild

© UVB 2022

Bild

© UVB 2022

Bild

© UVB 2022

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Video

Mitschnitt der Abschlussveranstaltung, Dauer: 1:57:31 Std.

Ihre Ansprechpartnerin